

Zu G.D. 368.371-St.B.

A b s c h r i f t !

Vaterländische Front.  
Land Kärnten,  
Bezirksführung Heiburg.

Einersdorf, am 2. Oktober 1937.

Zl. 500.

Streng vertraulich!  
- - - - -

An die

Bezirkshauptmannschaft  
in

V ö l k e r m a r k t .

Die im "Österreichischen Beobachter", 2. Jahrgang, Folge 31 unter der Anschrift "Klerikalisierung der Jugend" angeführten Verhältnisse, beruhen, insoweit sie das Abstimmungsgebiet betreffen, bis auf einige Nebensächlichkeiten, auf vollkommener Wahrheit.

Unter dem Deckmantel der Religion wird von einigen Geistlichen jugoslawische Propaganda betrieben. Diese Geistlichen erkennen die VF. nicht an und sind auch keine Mitglieder derselben. Gegen dieses anti-österreichische Verhalten sind von den verschiedenen Stellen der VF. bei allen massgebenden Stellen mündlich und schriftlich Beschwerden geführt und gleichzeitig um Abhilfe gebeten worden. Alle diese Beschwerden sind unberücksichtigt geblieben und es muss leider der Satz des vorzitierten Artikels des "Österreichischen Beobachters", dass in dem aussichtslosen Ringen gegen den aggressiven Klerikalismus die ganze Ohnmacht der VF. als alleinige politische Willensträgerin klar zum Vorschein kommt, bestätigt werden.

Oesterreich !

R.S.

Der Bezirksführer:  
Paulitsch, e.h.

Für die Richtigkeit der  
Abschrift :  
Klagenfurt, am 4. Nov. 1937.  
(Unterschrift).

NPA K. 310